



Geschäftshaus Wuppertal, City Plaza

Gebäudeanforderung

Geschäftshaus mit Tiefgarage und eingeschossiger Geschäftspassage.

Produkte

Pfosten-Riegel-Konstruktion der Fassade mit drei Varianten:

- 34 mm starke LINIT-Verbundelemente mit einer Deckschicht aus 8 mm Glas, einem Dämmkern aus 24 mm Mineralfaser und 2 mm Alu an der Innenseite;
- 52 mm starke LINIT-Verbundelemente mit 3mm Alu, 46 mm Mineralfaser und 3 mm Alu;
- 34 mm LINIT-Verbundelemente mit 8 mm Glas, 23 mm Mineralfaser und 3 mm Alu.

Architekt/Planer

Chapman Taylor, Düsseldorf.



Die Fassade des Kubus wurde mit dem „polis AWARD für Stadt- und Immobilienentwicklung“ prämiert. Da die Fassade im Eingangsbereich zusätzlich geschwungen ist, standen für Linzmeier hochpräzise Verkleidungselemente im Pflichtenheft. Für LINIT-Verbundelemente sprach angesichts dieser hohen Qualitätsanforderungen, dass sie nach Kundenwunsch in industrieller Präzision vorgefertigt, individuell getestet und auf die verwendeten Materialien abgestimmt werden.

Großer Gestaltungsspielraum

Aus planerischer Sicht sind LINIT-Verbundelemente nicht nur wegen der präzisen Vorfertigung, sondern auch wegen des besonders großen Gestaltungsspielraums interessant, dem sie Architekten durch das breite Spektrum an Deckschichten bieten.

Möglich sind neben Glasdeckschichten – verspiegelt, rückseitig farbig emailiert oder im Mehrfarbensiebdruck bedruckt – Deckschichten aus verschiedenen Metallen wie Aluminium, Stahl, oder Edelstahl. Mit ihnen kann man durch Eloxieren, Farbbeschichtungen, Polieren oder Prägungen besondere Effekte erzielen. Zur Wahl stehen außerdem verschiedene Holzdeckschichten (Furnierschichtholz, Schichtholz, Spanplatten in allen Holzarten), extrem widerstandsfähige HPL-Deckschichten in verschiedenen Farben und Optiken sowie Deckschichten aus Faserzement in einer nahezu unbegrenzten Farbpalette.

Universelle Funktionalität

Neben ihren optischen Qualitäten bieten LINIT-Verbundelemente dank einem Kern aus PUR/PIR- oder Mineralfaserdämmung einen sehr guten Hitze- und Wärmeschutz. Darüber hinaus hat Linzmeier hocheffiziente Vakuum-Paneele im Programm. Mineralfaserdämmschichten verbessern den Brandschutz (bis W 90), spezielle Funktionsschichten erhöhen den Schallschutz (bis 55 dB) und machen die Paneele einbruch- oder durchschusshemmend. Die LINIT-Verbundelemente werden an die jeweilige Konstruktion des Gebäudes angepasst. In Farbe oder Holzoptik lassen sie sich außerdem perfekt auf das jeweilige Fenster- und Fassadenprofil abstimmen. Die Montage der einbaufertigen Paneele erfolgt problemlos in Pfosten-Riegel-Konstruktionen oder Fensterelementen entsprechend den Verglasungsrichtlinien.



Mehr Informationen zu unseren Projekten und zu unserem breiten Portfolio finden Sie unter www.linzmeier.de.